Objekt: Repetitionstheodolit von Gerlach

Museum: Deutsches Bergbau-Museum

Bochum – Leibniz-Forschungsmuseum für

Georessourcen

Am Bergbaumuseum 28

44791 Bochum +49 234 5877 -154

montan.dok@bergbaumuseum.de

Sammlung: Museale Sammlungen

Inventarnummer: 030150208001

## Beschreibung

Der Theodolit mit Bussole besteht aus grau-grünem Metall. Der Theodolit verfügt über ein Fernrohr mit Okularauszug, der über eine Rändelschraube an der Seite des Fernrohrs fokussierbar ist. Oben auf dem Fernrohr ist eine Röhrenlibelle angebracht. Links ist der offene Vertikalkreis mit Gradeinteilung zu finden. Am Fernrohrträger ist leicht unterhalb des Vertikalkreises eine weitere Röhrenlibelle montiert. Auf dem Horizontalkreis mit offener Gradeinteilung ist, zwischen dem Fernrohrträger, eine große Bussole eingefügt. Die Nadel verfügt über eine Feststellvorrichtung, deren zugehörige Schraube allerdings fehlt. Auf der Bodenplatte der Bussole finden sich neben den Gradeinteilungen und den Himmelsrichtungen Angaben zum Hersteller.

Das Gerät wurde von seinem Stativ getrennt und auf einem runden Holzsockel befestigt. Es liegt ein Tütchen mit verschiedenen Schrauben und Teilen bei.

Gustav Adolf Gerlach (1827-1915) gründete 1852 eine Instrumentenwerkstatt in Warschau, die er 1887 an seine Söhne Gustaw und Emil übertrug. Die Herkunftsbezeichung "Berlin" kann sich nur auf eine mögliche Verlagerung der Werkstatt nach Berlin nach 1887 beziehen.

## Grunddaten

Material/Technik: Messing, Metall, Glas, Holz \*

Maße: Höhe: 270 mm; Breite: 145 mm; Länge: 180

mm; Gewicht: 3960 g

## Ereignisse

Hergestellt wann 1887-1900

wer Gustav Adolf Gerlach (1827-1915)

wo Berlin

Hergestellt wann 1887-1900

wer G. Gerlach

wo Berlin

[Zeitbezug] wann 1952

wer

wo

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Löhr, Wilhelm

WO

## **Schlagworte**

- Geodäsie
- Markscheide
- Messgerät
- Theodolit
- Vermessung